

rectur der Aufsätze erbötig. Diese müssen 8 Tage vorher in die Hände der Nächstfolgenden abgeliefert werden, damit sich jeder auf die mündliche Beurtheilung vorbereiten kann, welche zunächst den Rezitator angeht, von ihm beantwortet, von mir nur geleitet und rectificirt wird, und die theils allgemein, theils besonders, über Sache und Sprache, seyn muß. Nach Beendigung der gemeinsamen Kritik wird einmüthig bestimmt, in welche der drei Klassen: 1) gut, 2) mittelmäßig, 3) schlecht, die Abhandlung gebracht werden solle. Die Abhandlungen werden beigelegt und jährlich gebunden, aufbewahrt. Ueber das Ganze wird ein Protokoll, zum Einsehen für Theilnehmer bei öffentlichen Prüfungen vorgelegt. Mein Glaube an die Nützlichkeit dieser Ausarbeitungs- und Disputirveranstaltung hat sich seit einem Jahrzehend bestätigt; Auch wird der Privatfleiß dadurch befördert, ohne welchen keine Fortschritte möglich sind, besonders bei dem, in unserm schlaffen Zeitalter immer merklichern, Hange zur Bequemlichkeit. Darauf läßt sich künftig ein monatliches lateinisches Disputatorium gründen, auf dessen Veranstaltung ich mich im Voraus freue, wenn auch nur mit einer Selekte von Schülern, deren Bildung ich kräftig zu erstreben suchen werde. Auch läßt es sich, unter gehöriger Abstufung, in der IIten Klasse einführen. Das Nähere der Mittheilung darüber behalte ich mir, bis zu einer andern Gelegenheit, vor.

B. Wissenschaften.

I. Zwei öffentliche Geschichtslehren.